



**Für Produkt: SAKRET Silikondicht E**

Version: 2010/1

überarbeitet am: 01.02.2010

Datum: 22.02.2010

**1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

- 1.1 Bezeichnung der Zubereitung  
Handelsname: SAKRET Silikondicht E
- 1.2 Verwendung der Zubereitung: Dichtungsmittel für den Bau - Bitte beachten Sie unsere Technischen Merkblätter
- 1.3 Firmenbezeichnung
- Hersteller/Lieferant: SAKRET GmbH  
Straße/Postfach: Osterhagener Str. 2  
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: 37431 Bad Lauterberg  
Telefon: 05524/8509-0  
Telefax: 05524/1661  
e-Mail: info@sakret.de
- 1.4 Notrufnummer: Giftnotruf Berlin 030 30686790 Beratung in Deutsch und Englisch

**2. Mögliche Gefahren**

- 2.1 Einstufung der Zubereitung: entfällt
- 2.2 Gefährdungen für den Menschen:  
Der Kontakt mit dem Produkt wirkt schwach reizend auf die Augen und die Haut. Anhaltender/ wiederholter Kontakt mit dem Produkt wirkt moderat reizend auf die Atmewege und / oder die Schleimhäute.
- 2.3 Gefährdungen für die Umwelt:  
Bei strikter Einhaltung geeigneter Entsorgungsverfahren [s. Kap. 13] beinhaltet das Produkt keine besondere Gefahr für die Umwelt. Wassergefährdungsklasse [Deutschland]: schwach wassergefährdend, WGK 1.
- 2.4 Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:  
Das Produkt ist brennbar. Freisetzung gefährlicher Gase/ Dämpfe [s. Kap. 10] während der Verarbeitung/ dem Einsatz des Produktes bei Kontakt mit Wasser/ Feuchtigkeit [s. Kap. 10].
- 2.5 Andere Gefährdungen:  
Das Produkt kann an der Haut haften bleiben [nach Trocknung].

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- 3.1 Chemische Charakterisierung  
Zubereitung/ Formulierung auf der Basis folgender Komponenten:  
Siloxane, Vernetzer [Typ Acetoxysilan] , Pigmentfarbstoffe, inerte Additive
- 2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	Bezeichnung (EINECS)	Gehalt	Einheit	Kennb.	R-Sätze
4253-34-3	Triacetoxymethylsilan (224-221-9)	1 – 5	M-%	C	34
17689-77-9	Triacetoxyethylsilan. (241-677-4)				

Den Volltext der hier benannten R-Phrasen finden Sie in Kapitel 16

**Für Produkt: SAKRET Silikondicht E**

Version: 2010/1

überarbeitet am: 01.02.2010

Datum: 22.02.2010

2.3 Zusätzliche Hinweise:  
- / -

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- 4.1 Allgemeine Hinweise: - / -
- 4.2 Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Kleidung lockern. Atemwege freihalten. Bei Unwohlsein einen Arzt hinzuziehen. Dem Arzt die Verpackung oder das Etikett vorzeigen.
- 4.3 Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung und Schuhe ablegen. Betroffene Hautpartien gründlich mit viel Wasser und Seife waschen. Bei anhaltender Reizung Arzt konsultieren. Dem Arzt die Verpackung oder das Etikett vorzeigen.
- 4.4 Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser - mind. 5 min. – bei geöffnetem Lidspalt ausspülen; bei bestehenden Augenreizungen Augenarzt aufsuchen
- 4.5 Nach Verschlucken: Keinesfalls Erbrechen auslösen! Nur wenn die betroffene Person bei vollem Bewusstsein ist, den Mund mit Wasser ausspülen und viel Wasser trinken lassen (besser physiologische Kochsalzlösung). Bei Unwohlsein einen Arzt hinzuziehen. Dem Arzt die Verpackung oder das Etikett vorzeigen.
- 4.6 Hinweise für den Arzt Es sind keine speziellen Hinweise über das Produkt verfügbar. Die betroffene Person symptomatisch behandeln. Das Produkt enthält Fungizide in sehr geringer Konzentration: 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on [ $< 0,05\%$ ]. Kann in konzentrierter Form eine allergische Reaktion hervorrufen.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- 5.1 Geeignete Löschmittel: CO<sub>2</sub>-, Pulver- und Schaumlöscher, Wassersprühstrahl
- 5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: keine bekannt
- 5.3 Besondere Gefährdung durch die Zubereitung selbst, ihre Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Das Produkt wird exklusiv in Kleingebinde vertrieben. Die Hauptbrandgefahr ist die Entzündlichkeit des Verpackungsmaterials. Das Produkt ist brennbar. Mögliche Bildung explosionsfähiger Gemische mit Luft. Erhitzen führt zu Drucksteigerung – Berstgefahr. Eigenschaften der Brandgase / -dämpfe: leichtentzündlich – giftig – ätzend
- 5.4 Besondere Schutzausrüstung bzw. Maßnahmen bei der Brandbekämpfung: Die dem Feuer ausgesetzten Behälter mit Wasser im Sprühstrahl kühlen. Schutzausrüstung: umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Chemieschutzkleidung. Das Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden. Kontaminiertes Löschwasser auffangen und entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen [s. Kap. 13]

**Für Produkt: SAKRET Silikondicht E**

Version: 2010/1

überarbeitet am: 01.02.2010

Datum: 22.02.2010

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- 6.0 Allgemeine Hinweise: Unbeschädigte Kleingebinde (Kartuschen) an einem gut gelüfteten Ort sichern. Bei großer Leckage verursacht durch beschädigte Kleingebinde: Den Bereich kennzeichnen, auf die Gefahr hinweisen. Unbefugte von der Gefahrenzone fernhalten. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Abläufe verschließen. Das Eindringen in die Kanalisation, Gruben und Kellern verhindern. Zünd- und Wärmequellen entfernen. Die Leckage eindämmen mit Universalbindemittel oder Sand.
- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Geeignete Schutzausrüstung tragen [s. Kap. 8.3]. Dämpfe/ Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser oder in den Boden gelangen lassen
- 6.3 Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme: Die viskose Leckage aushärten lassen, dann aufnehmen mit Spachtel, Besen, Schaufel und/ oder die viskose Leckage abbinden mit Universalbindemittel und/ oder Sand. Die Leckagen in geeignete Behälter aufnehmen, Stoff und Behälter der Entsorgung zuführen. Den kontaminierten Bereich mit Wasser und Spülmittel reinigen.

**7. Handhabung und Lagerung**

## 7.1 Handhabung

## Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Raumbelüftung sorgen. Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Nicht verschlucken. Während der Verarbeitung und Aushärtung wird eine geringe Menge Essigsäure freigesetzt. Den unkontrollierten Kontakt mit Wasser/ Feuchtigkeit vermeiden. Am Arbeitsplatz eine Augenwaschflasche vorsehen. Die Anwendungshinweise (Technisches Merkblatt) beachten.

## Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht in der Nähe von heißen Oberflächen/ Zünd- und Wärmequellen verarbeiten.

## 7.2 Lagerung

## Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Originalbehälter dicht geschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort. Geschützt vor Frost und Witterungseinflüssen, Feuchtigkeit und Wasser. Fernhalten von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln.

## Zusammenlagerungshinweise:

keine

## Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

trocken – frostfrei - sicher

## Lagerklasse:

10 – Lagerklassenkonzept des VCI (1998)

**Für Produkt: SAKRET Silikondicht E**

Version: 2010/1

überarbeitet am: 01.02.2010

Datum: 22.02.2010

**8. Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung**

## 8.1 Expositionsgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert	Einheit
64-19-7	Essigsäure	25	mg/m <sup>3</sup>
		10	ppm

Die Expositionsgrenzwerte sind der zum Zeitpunkt der Erstellung gültigen TRGS 900 entnommen.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Zusätzliche Hinweise  
zur Gestaltung  
technischer Anlagen:

Keine Besonderen Maßnahmen erforderlich

Allgemeine Schutz- und  
Hygienemaßnahmen:

Die allgemeinen Vorschriften industrieller Arbeitshygiene der zuständigen Berufsgenossenschaft sind einzuhalten. Substanzkontakt vermeiden. Während der Vernetzung freiwerdende Produktdämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nach der Arbeit die Hände waschen. Verschmutzte Kleidung ablegen.

Atemschutz:

Atemschutzmaske mit Gasfilter EN 3181 AX nur bei Überschreitung der Luftgrenzwerte [s. Kap. 8.1]

Handschutz:

Undurchlässige Schutzhandschuhe, Schutzindex 3, Permeationszeit nach EN 374 &gt; 60 min. Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Kunststoff, PVC

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz, nicht obligatorisch, wird aber empfohlen

Hautschutz:

Hautkontakt vermeiden.

Körperschutz:

Undurchlässige Arbeitskleidung

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

## 9.1 Allgemeine Angaben

Form: Paste

Farbe: verschiedene

Geruch: nach Essig

## 9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert/Bereich	Einheit	Bemerkung
pH-Wert (gesättigte Lösung)	---		nicht anwendbar
Zustandsänderung Zersetzungspunkt	> 200	° C	
	---	° C	
Flammpunkt	> 150	° C	DIN 51755

**Für Produkt: SAKRET Silikondicht E**

Version: 2010/1

überarbeitet am: 01.02.2010

Datum: 22.02.2010

Untere Explosionsgrenze	4	Vol-%	Essigsäure
Obere Explosionsgrenze	17	Vol-%	Essigsäure
Zündtemperatur	427	°C	Essigsäure
Dampfdruck	15	hPa	Essigsäure
Brandfördernde Eigenschaften	nicht brandfördernd		Richtlinie 67/548/EG, Anhang A.16
Dichte (25°C)	ca. 1,0	g/cm <sup>3</sup>	
Mischbar mit Wasser	nein		
Mischbar mit org. Lösemittel	teilweise mischbar mit den gebräuchlichen organischen Lösemitteln; unlöslich in Aceton oder Ethanol		
VOC-Gehalt	< 3	Gew.-%	

Auf weitere Angaben zu den physikalischen und chemischen Eigenschaften nach RL 91/155/EWG wurde verzichtet, da nicht zutreffend.

**10. Stabilität und Reaktivität**

Zu vermeidende Bedingungen: bei bestimmungsgemäßer Verwendung, keine  
Zu vermeidende Stoffe: Säuren, starke Oxidations- und Reduktionsmittel [Reaktion]  
Wasser [Freisetzung von Essigsäure]  
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei Kontakt mit Wasser: Bildung von Essigsäure  
Gefährliche Brandgase: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

**11. Angaben zur Toxikologie**

Bei Beachtung der übliche Vorschriften der industriellen Arbeitshygiene und der Vermeidung der Inhalation von Produktdämpfen beinhaltet der Umgang mit dem Produkt keine besondere Gefährdung. Der Kontakt mit dem Produkt wirkt schwach reizend auf die Augen und die Haut. Anhaltend/ wiederholter Kontakt mit dem Produkt wirkt moderat reizend auf die Atemwege und/ oder die Schleimhäute. Nach konzentrierter Exposition können die folgenden Symptome auftreten:  
Tränenfluss, Kopfschmerzen, leichtes Hautstechen, Hustenanfälle, Atemwegsreizungen

Essigsäure  
[lokale Toleranz]  
Augen/ Kaninchen: [50 µg] ernsthaft [Lit.]  
Haut/ Kaninchen: [20 mg/24 h] moderat [Lit.]  
[akute Toxizität]  
LD(50)oral/ Ratte: 3310 mg/kg [Lit.]  
LD(50)dermal/ Kaninchen: 1060 µl/kg [Lit.]  
LC(50)inhalativ/ Maus: 5620 ppm/ 1h [Lit.]

**12. Angaben zur Ökologie**

Bei strikter Einhaltung geeigneter Entsorgungsverfahren [s. Kap. 13] beinhaltet das Produkt keine besondere Gefahr für die Umwelt.

Wassergefährdungsklasse [Deutschland]: schwach wassergefährdend, WGK 1

**Für Produkt: SAKRET Silikondicht E**

Version: 2010/1

überarbeitet am: 01.02.2010

Datum: 22.02.2010

Das Produkt ist praktisch unlöslich in Wasser und sedimentiert leicht. Der flüchtige Bestandteil ist biologisch abbaubar. Das Produkt hat ein geringes Bioakkumulationspotential.

Das Produkt nicht in die Umwelt gelangen lassen. Verunreinigtes Abwasser vor dem Einleiten in die Kanalisation dekantieren und klären.

Essigsäure:

LC(50) pimephales promelas/ 96 h: 88 mg/l [Lit.]

EC(50): daphnia magna/ 24 h: 150 mg/l [Lit.]

**13. Hinweise zur Entsorgung****13.1 Ungebrauchte Restmengen des Produktes**

Empfehlung: Nach Möglichkeit weiterverwenden. Im Fall der Entsorgung Kartusche auspressen und Material aushärten lassen und gemäß Punkt 13.2 entsorgen.

**13.2 Ausgehärtetes Produkt**

Empfehlung: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Abfallschlüsselnr.	Abfallname
EAK: 080400	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
EAK: 080409	Klebstoff- und Dichtmassen-abfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
EAK: 080499	Abfälle a.n.g.

**13.3 Ungereinigte Verpackungen**

Empfehlung: Restentleerte Verpackungen werden dem Recycling zugeführt.

**14. Angaben zum Transport:**

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

**15. Vorschriften****15.1 Kennzeichnung**

nach §5 GefStoffV in Verbindung mit den EU Richtlinien 1999/45/EG und 67/548/EWG

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: entfällt

Sonstige Hinweise: ---

**15.2 Nationale Vorschriften**

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: ---

Störfallverordnung: ---

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung gem. VwVwS)

Technische Anleitung Luft: ---

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften:

(z. B. Arbeitsmedizinische Grundsätze und Arbeitsschutzvorschriften (VBG, ZH-1/..., Merkblätter u. a.)

S A K R E T G m b H

EG SICHERHEITSDATENBLATT  
gemäß 1907/2006/EG, Art. 31 und Anhang II



SAKRET®

**Für Produkt: SAKRET Silikondicht E**

Version: 2010/1

überarbeitet am: 01.02.2010

Datum: 22.02.2010

**16. Sonstige Angaben:**

Literatur: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances, CD-ROM Silver Platter, 1997

Volltext der in Kapitel 2 und 3 aufgeführten R-Phrasen:

(Die folgenden R-Sätze stellen nicht die Einstufung/ Kennzeichnung der Zubereitung dar.)

R 34 – Verursacht Verätzungen

Änderungen gegenüber der Vorversion:

Generalrevision

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitsanforderungen beschreiben und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.